



FFAES

Fédération fribourgeoise
des accueils extrascolaires

Protokoll der Generalversammlung vom Mittwoch den 27. April um 20 Uhr im Gemeindesaal von Mézières.

Trakdandenliste :

1. Empfang und Eröffnung der Versammlung
2. Annahme der Trakdandenliste
3. Annahme des Protokolls der Generalversammlung vom 21. April 2015 (aufgeschaltet auf www.ffaes.ch)
4. Bericht des Präsidenten
5. Präsentation der Jahresrechnung 2015
6. Bericht des Buchprüfers
7. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Vorstandes
8. Präsentation und Genehmigung des Budget 2016
9. Mitgliederbeiträge
10. Rücktritte und Wahlen
11. Neuigkeiten von der Webseite
12. Ausbildung und Weiterbildung für die Verantwortlichen und die Mitarbeiter
13. laufendes Programme
14. Diverses

Präsenzliste:

30 Gemeinden sind vertreten durch 62 Personen : Autigny, Avry, Avry-dv.-Pont, Bas Intyamou-Enney, Belfaux, Broc-Botterens, Bulle (Condémine, rue des Ages, rue de la Gruyère, Léchère, la Tour-de-Trème), Châtonnaye-Torny, Corminboeuf, Corbières, Cottens, Estavayer-le-Lac, Fribourg (Culture Kids, Rte. de la Glâne, rte. Mon repos, Arsenaux), Gletterens-Portalban-Delley, Le Mouret, Le Pâquier, Matran, Mézières, Misery-Courtion, Montagny, Montet Glâne, Mont Vuilly, Noréaz-Ponthaux-Prez-vers-Noréaz, Riaz, Remaufens, Siviriez, St. Martin, Ursy, Villars-sur-Glâne, Vuadens.

Eingeladene : Mme. Anne-Claude Demierre, Staatsrätin (DSAS), Mr. Stéphane Quéru und Bertrand Cuany vom Jugendamt (SEJ) und Mme. Marie-Claire Rey-Baeriswyl, Lehrerin an der Haute Ecole de Travail Social (HETS FR).

Vorstand : François Roubaty, Präsident (FR), Nicole Lehner-Gigon Vizepräsidentin, Protokollführerin (NLG), Isabelle Varenne, Kassiererin und Sekretärin (IV), Isabelle Nicolet (IN) und Antonio Moletteri (AM), Mitglieder

1. Empfang und Eröffnung

Der Präsident begrüsst im Namen des Verbandes der schulergänzenden Betreuung Freiburg die Vertreter der Betreuungsstätten, der Gemeinden und die geladenen Gäste und heisst diese willkommen. Er bedankt sich bei der Gemeinde Mézières für Ihre Gastfreundschaft und übergibt das Wort dem Gemeindepräsidenten Herr Jean-Claude Remy, welcher die Anwesenden begrüsst, eine gute Versammlung wünscht und alle nach der Versammlung auf ein Glas einlädt.

Der Präsident liest die Liste der entschuldigenden abwesenden Personen und Betreuungsstätten, Madame Meyer-Lötscher, so wie 9 Gemeinden und Vereine.

2. Annahme der Traktandenliste

Die Traktandenliste dieser, laut der Statuten einberufenen Versammlung, wird angenommen und somit gültig.

3. Annahme des Protokolls der Generalversammlung des 21 April 2015.

Dieses Protokoll wird einstimmig angenommen mit Dank an dessen Autorin Isabelle Varenne.

4. Bericht des Präsidenten

FR macht ein Inventar der Arbeiten, welche der Vorstand anlässlich der fünf Versammlungen 2015 verrichtet hat:

- Fertigstellung der Web Seite, welche eine Präsentation aller schulergänzenden Betreuungsstätten, welche Mitglieder des Verbandes sind, beinhaltet.
- Anfrage an die Loro zur Erneuerung der Subvention von 50'000.00 zur Finanzierung der Ausbildungskurse.
- Beteiligung an 3 Workshops um Weiterbildungskurse in Zusammenarbeit mit der HETS und dem Jugendamt, auf die Beine zu stellen.
- Beantwortung der Konsultation des Jugendamtes zum Thema allgemeine Richtlinien für die Ausserfamiliäre Betreuung.
- Präsentation der FFAES am 20. 01.2016 durch FR an die Beteiligten der achten Ausbildungsstaffel. Bis heute haben 250 in Tagesschulen arbeitende Personen die Ausbildung absolviert.
- Zusammenarbeit mit dem Verband der Krippen und Kinderhorte und dem freiburgischen Verband der Kinder Tagesbetreuung zur Beschaffung eines Informatik Programmes unter der Anregung der DSAS und einer Subvention berechnet nach der Anzahl Betreuungsplätzen in jeder Struktur plafioniert bei CHF 160'000.00 für den ganzen Kanton.
- Organisation von Nothelfer Kursen "Notfälle bei Kindern"

5.Präsentation der Jahresrechnung 2015

Mit einem Erlös von total CHF 5'176.65 im Jahr 2014 und CHF 3'711.70 im Jahr 2015 weist die Jahresabrechnung eine Einkommenseinbusse auf, welche auf Grund der fehlenden Mitgliederbeiträge zu Stande gekommen ist. Die Ausgaben beliefen sich auf CHF 7'389.90 im Jahr 2014 und CHF 5'421.35 im Jahr 2015. Trotz dieser Einkommenseinbusse, welche die Einnahmen nicht zu kompensieren vermögen, beläuft sich das Defizit auf CHF 1'719.65 für das Jahr 2015. Es gilt hier festzuhalten, dass sich die Kosten zur Erstellung der Webseite im Jahr 2014 auf CHF 4'583.30 und 2015 auf CHF 3'131.15 beliefen.

Nach diesem defizitären Resultat bleibt ein Kapital von CHF 10'360.05. Die Kassiererin IV hält fest, dass der Ausbildungsfond der Loro separat verbucht wird und Ende 2015 CHF 43'000.00 beträgt.

6.Bericht des Buchprüfers

Mme. Delphine Etienne-Tomasini Buchprüferin und M. Emmanuel Romanens Buchprüfer haben am 18. April in Neyruz die Jahresrechnung kontrolliert und empfehlen die Jahresabrechnung 2015 gutzuheissen und IV, die Kassiererin und den Vorstand zu entlasten.FR eröffnet die Diskussion zur präsentierten Jahresabrechnung und beantwortet eine Frage im Bezug auf die Möglichkeit zum Erhalt einer Subvention für die Grundausbildung. FR sagt, dass die Möglichkeit bis zum Endverbrauch der erneuerten Subvention der Loro von CHF 50'000.00 besteht. FR erinnert auch daran, dass die Betriebe, deren Personal zwecks Ausbildung von der Subvention Gebrauch machen wollen, seit mindestens zwei Jahren Mitglieder der FFAES sein müssen und dass sich alle Einschreibformulare auf der Webseite befinden.

7.Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung

Nach diesen Ausführungen wird die Jahresrechnung 2015 einstimmig genehmigt.

8.Präsentation und Genehmigung des Budget 2016

Mit Einnahmen von CHF 2'665.00 und Ausgaben von 3'200.00 sieht das Budget 2016 ein Defizit von CHF 535.00 voraus.

9.Mitgliederbeiträge

Der Präsident schlägt im Namen des Vorstandes eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge von CHF 50.00 auf 80.00 vor, um so dem Defizit von CHF 535.00, welches unter anderem auf Grund der zukünftigen Entlohnung der Sekretärin-Kassiererin von CHF 100.00 pro Monat zu Stande kommt, beizukommen und eröffnet die Diskussion. Auf Grund der dynamischen und von den Mitglieder geschätzten Arbeit des FFAES wird der aus dem Publikum stammende Vorschlag einer Erhöhung auf CHF 100.00 von 33 Mitgliedern bei zwei Enthaltungen angenommen. FR bedankt sich bei der Versammlung für das entgegen gebrachte

Vetruuen und hält fest, dass der neue Mitgliederbeitrag so wie der alte für alle Mitglieder gilt.

10.Rücktritte und Wahlen

Zwei Personen des Vorstandes Anne Meyer-Loetscher und Antonio Molettieri haben auf Grund von Arbeitsüberlastung ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekannt gegeben. FR bedankt sich bei AM für die Errichtung der Webseite und deren Optimierung, an welcher AM unermüdlich gearbeitet hat und welche nun allen zur Verfügung steht. Ebenfalls bedankt er sich bei Anne Meyer- Loetscher für ihre vier jährige Tätigkeit im Rahmen des Vorstandes der FFAES. Um die zwei Personen im Vorstand zu ersetzen ist eine Annonce auf der Webseite aufgeschaltet worden, auf welche sich zwei gemeldet haben. Sabine Zimmermann, welche die Tagesschule von Delley-Portalban-Gletterens mitbegründet hat, findet nach Ihrer Amtszeit als Gemeinderätin Zeit, welche Sie uns gerne zu Verfügung stellt. Frau Gaëlle Oklé der Tagesschule von Mouret stellt sich ebenfalls zur Verfügung. Als Revisor stellt sich Herr Paul Majcherczyk, Begründer der Tagesschule von Mézières zur Verfügung. Er wird die Jahresrechnung mit Herrn Emmanuel Romanens überprüfen und Frau Delphine Etienne- Tomasini bleibt stellvertretende Rechnungsprüferin. FR bedankt sich bei all diesen Personen für Ihre Verfügbarkeit und sie werden unter Beifall gewählt.

FR präsentiert den Vorstand welchem ebenfalls applaudiert wird.

11.Letzte Entwicklung der Webseite

AM präsentiert das neue Kapitel der Webseite, welches sich gänzlich den Tagesschulen- Mitglieder des Verbandes widmet. Die Mitglieder können sich auf der Webseite vorstellen und einen Link zu ihren eigenen Webseiten erstellen. Die Adresse ist: <http://ffaes.ch/federation/les-structures>. Um von diesem Angebot profitieren zu können müssen die Mitglieder einen Fragebogen ausfüllen, welcher auf der Webseite ist worauf IV ihnen eine Seite eröffnet, welche die Mitglieder selber überarbeiten können. AM präsentiert zudem die Seite, welche sich den Stellvertretungen widmet.Sie richtet sich an die, den Verantwortliche/n der Tagesschulen, welche sich über <Mitgliederbereich>, < Verfügbarkeit> einloggen können und so ihren Angestellten die Möglichkeit geben mit einem personalisierten Login, welches sie von IV erhalten, sich für Stellvertretungen zur Verfügung zu stellen.

Die Frage wird erhoben ob der Verband (FFAES) Rahmenbedingungen für Stellvertretungen (Lohn, Fahrspesen, etc.) erstellt hat. Die Antwort ist, dass sich der Verband einzig als Vermittler sieht und es den interessierten Personen überlässt die Bedingungen ihrer Zusammenarbeit zu definieren und sich vorzustellen zumal die Ausbildung der Personen, welche sich für Stellvertretungen zur Verfügung stellen, nicht auf der Webseite fingiert. Die Startseite der Webseite kann kleine Annoncen enthalten, welche aber regelmässig aktualisiert und entfernt werden müssen, falls sie sich erübrigen.

12. Weiterbildung für die Verantwortlichen und die Angestellten der Tagesschulen.

Frau Marie-Claire Rey-Baeriswyl, Lehrerin und Verantwortliche der Angebote der HETS FR ist anwesend um aufzuzeigen welche Weiterbildung ihre Institution für die Verantwortlichen und die Angestellten der Tagesschulen anbietet. Um die Ausbildungsmodule auszuarbeiten ist eine Arbeitsgruppe gebildet worden, an welcher FR Teil gehabt hat. Die Pflichtenhefter der Tagesschulen, die Anforderungen des Jugendamtes und die Erwartungen der FFAES haben der Arbeitsgruppe als Grundlage gedient. Die Module sollen den Teilnehmer dabei behilflich sein ihre Kenntnisse zu vertiefen und somit den Umgang mit den Kindern zu bereichern und auch den Austausch zwischen den Tagesschulen zu fördern. Frau Rey-Baeriswyl schlägt vor, dass jede Tagesschule, die sich interessiert Ihre Angestellten in unterschiedliche Module schickt so dass die unterschiedlichen Erfahrungen unter dem Personal ausgetauscht werden können. Die anwesenden Personen zeigen grosses Interesse und die Frage wird gestellt, ob solche Kurse auch ohne die vorherige Initialausbildung absolviert werden können und die Antwort lautet, dass die Arbeitsgruppe darüber noch nicht gesprochen hat. Fragen zu den Kosten und dem Stundenplan dieser Module werden ab September auf der Web Seite http://www.hets-fr.ch/fr/formation-continue/cat_fc_a. beantwortet. Die Frage wird gestellt ob diese Kurse auch in deutscher Sprache durchgeführt werden und Herr Querulant vom Jugendamt antwortet, dass dies im Falle von genügender Teilnehmerzahl möglich wäre.

13. Zukünftiges Programm

NLG informiert, dass der FVSEB sich auch in Zukunft intensiv mit der Ausbildung des Personals beschäftigen wird, indem er die Subventionierung der Grundausbildung aufrecht erhalten will und durch die Zusammenarbeit mit der HETS FR. Ein Nothelferkurs spezifisch auf Kinder bezogen findet am Samstag den 17. September von 8 bis 15h00 statt. Die Einschreibung ist auf der Webseite bis am 20. August möglich. Der Vorstand des Verbandes hat immer ein Ohr für die Themen, welche zur Unterstützung der Tagesschulen in der Entwicklung ihrer Arbeit mit den Kindern dienen und bemüht sich darum Antworten auf gestellte Fragen zu finden. Der Verband ermutigt die Tagesschulen sich die Webseite zu eigen zu machen und diese, als Werkzeug rege zu nutzen. Mehrere Tagesschulen wünschen, dass der FVSEB an der Vereinheitlichung ihrer Kosten und ihres Funktionierens arbeiten.

Ebenfalls wird nach einem Konzept gefragt, welches die Öffnung der Tagesschulen während den Schulferien ermöglicht. Die Frage wird damit beantwortet, dass die Kosten von den einzelnen Gemeinden abhängen und dass sich diese folglich untereinander organisieren müssen. Als Beispiel wird der Amtsbezirk la Glâne aufgeführt, wo der Oberamtsmann und die Gemeinden einen Verband mit vielfachen Zielen gegründet haben, unter anderem die schulergänzende Betreuung, von welcher die Tagesschulen Teil sind und welche deren Öffnung während den Schulferien organisiert.

14.Diverses

Die Staatsrätin Frau Demierre ergreift das Wort um die Wichtigkeit der Arbeit des FVSEB hervorzuheben. Um die Jahresrechnung auszugleichen stellt sie dem Verband 1000.00 zur Verfügung und bedankt sich bei dessen Vorstand für all die von ihm geleistete ehrenamtliche Arbeit, welche zur Entwicklung der Tageschulen im Kanton Freiburg beigetragen hat und freut sich am Ende der Versammlung mit den Anwesenden den Umtrunk zu teilen.

Auf Anfrage einer Tagesschule, welche sich auf die Ausstattung der Hausapotheke und deren Anwendung im Falle von Unfällen oder Auftauchen von Krankheiten der Kinder während ihres Aufenthaltes in der Tagesschule beziehen, ist der Kantons Arzt konsultiert worden. Seine Briefliche Antwort, welche sich auf der Webseite befindet, wird von NLG verlesen. Daraus erfolgt, dass keine Medikamente an die Kinder verabreicht werden dürfen. Folglich wird den Tagesschulen wärmstens empfohlen ein Sicherheits- und Gesundheitskonzept auszuarbeiten, welches das Verhalten des Personals im Falle eines Notfalles und auch die Zusammenarbeit mit den Eltern regelt. Mit Erstaunen nehmen die anwesenden Personen von der Antwort des Kanton Arztes Kenntnis und stellen sich die Frage ob Sonnencreme und Antiinsektenspray ebenfalls als Medikamente gelten und der FVSEB wird gebeten ein Konzept auszuarbeiten, welches in allen Tagesschulen angewendet werden kann.

Als keine weiteren Bemerkungen mehr gemacht werden, bedankt sich der Präsident bei Allen für ihre Anwesenheit, bei der Gemeinde Mézières für den Umtrunk und bei der Verantwortlichen der Tagesschule für ihre Verfügbarkeit im Bezug auf den Besuch ihrer Tagesschule.

Der Präsident

Die Sekretärin

François Roubaty

Nicole Lehner-Gigon